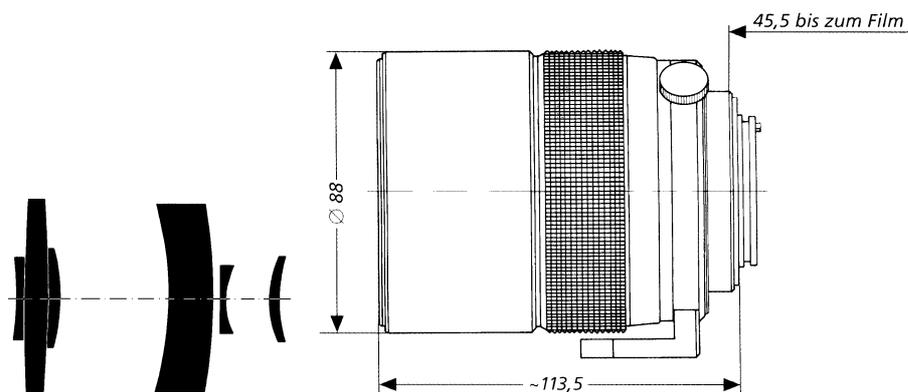


Mirotar[®] 8/500 mm



Das neue **Mirotar[®]** Objektiv ist ausgelegt für das **Contax[®]** SLR Kamerasystem. Es unterscheidet sich konstruktiv grundsätzlich von den bisherigen im Zeiss-Angebot offerierten **Mirotar[®]** Objektiven 4,5/500 mm und 5,6/1000 mm.

Das Objektiv besteht aus drei Hauptkomponenten: Einer rückseitig verspiegelten Linse als Mangin Spiegel, einer Frontgruppe mit Fangspiegel und einem Korrektionsystem. Fokussiert wird über die Frontgruppe.

Durch die Anfangsöffnung von 1:8 und die neue optische Konstruktion konnte sein Volumen und sein Gewicht erheblich geringer ausfallen als bei den bisherigen **Mirotar[®]** Objektiven.

Um extreme Temperatureinflüsse kompensieren zu können, wurde bei der ∞ Einstellung kein Anschlag vorgesehen. Das Objektiv kann nun um 360° gedreht und in jeder Lage verriegelt werden. So ist eine bequeme Umstellung von Hoch- auf Querformat möglich. Der Gebrauch der eingebauten Gegenlichtblende wird generell empfohlen. Dazu sollte sie bis zum Einrasten voll ausgezogen werden.

Wie seine Namensvettern, verfügt dieses Objektiv über eine hervorragende Abbildungsqualität.

Das neue Carl Zeiss **Mirotar[®]** Objektiv 8/500 mm eignet sich besonders für alle weit entfernten Aufnahmeobjekte. Bevorzugt wird es in der Tier- Landschafts- und Sportphotographie eingesetzt.

Sach-Nr.:	10 46 20
Anzahl der Elemente:	6
Anzahl der Gruppen:	4
Öffnungsverhältnis:	1 : 8
Brennweite:	500,0 mm
Negativformat:	24 x 36 mm
Bildwinkel 2w*:	4,9°
Spektralbereich:	Sichtbares Spektrum
Objektivfassung:	Contax/Yashica mount
Filteranschluß:	Einschraubgewinde M 82 x 0,75
Entfernungseinstellbereich:	∞ bis 3,5 m
Gewicht:	ca. 802 g

Eintrittspupille*:	
Lage:	144,0 mm hinter dem 1. Linsenscheitel
Durchmesser:	74,1 mm
Austrittspupille*:	
Lage:	68,0 mm vor dem letzten Linsenscheitel
Durchmesser:	17,9 mm
Lage der Hauptebenen*:	
H:	1469,0 mm vor dem 1. Linsenscheitel
H':	447,0 mm vor dem letzten Linsenscheitel
Schnittweite:	52,6 mm
Opt. Baulänge*:	100,0 mm

* Angaben für ∞



Leistungs-Daten:

Mirotar[®] 8/500 mm
Sach-Nr. 10 46 20

1. MTF-Diagramme

Auf der Horizontalachse der Kurvendarstellungen ist die Bildhöhe u - von der Bildmitte aus gerechnet - in mm aufgetragen. Die Vertikalachse gibt die Modulationsübertragung T (MTF = Modulation Transfer Factor) an. Parameter der Kurvendarstellungen sind die über den Diagrammen angegebenen Ortsfrequenzen R in Perioden (Linienpaaren) pro mm. Dabei ist die niedrigste Ortsfrequenz dem obersten, die höchste dem untersten Kurvenpaar zuzuordnen. Über jedem Diagramm ist die Blendenzahl k , für die die Messung erfolgte, angegeben. "Weißes" Licht bedeutet, daß die Messung bei einer Objektbeleuchtung mit tageslichtähnlicher Spektralverteilung erfolgte.

Falls nicht ausdrücklich anders vermerkt, beziehen sich die Leistungsangaben - dem Hauptverwendungszweck normaler Photo-Objektive entsprechend - auf große Objektentfernungen.

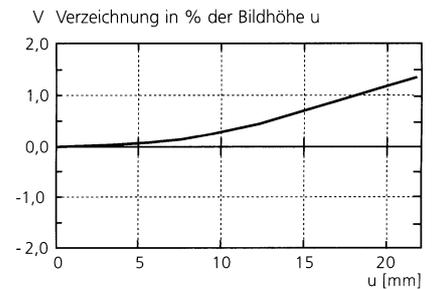
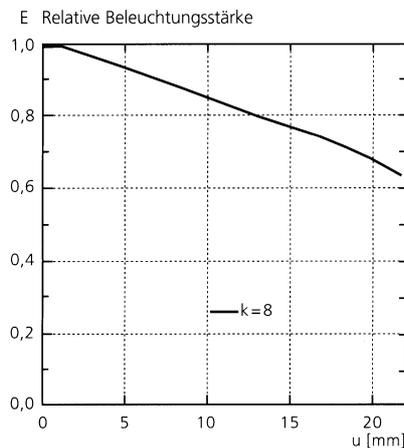
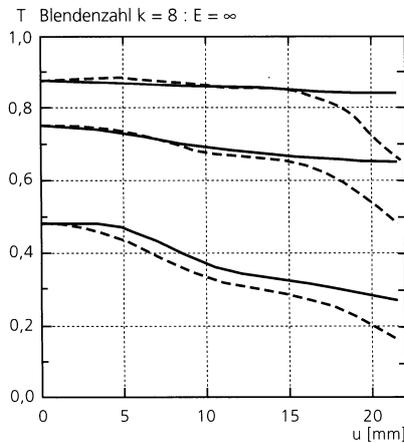
2. Relative Beleuchtungsstärke

Bei diesem Diagramm ist horizontal die Bildhöhe u in mm und vertikal die relative Beleuchtungsstärke E aufgetragen, und zwar sowohl für das vollgeöffnete als auch das mäßig abgeblendete Objektiv. Die Werte für E sind unter Berücksichtigung der "Vignettierung" und des "natürlichen Lichtabfalls" ermittelt.

3. Verzeichnung

Auf der Horizontalachse ist auch hier die Bildhöhe u in mm aufgetragen. Die Vertikale gibt diesmal die Verzeichnung V in % der zugehörigen Bildhöhe an. Ein positiver Wert für V bedeutet, daß der tatsächliche Bildpunkt weiter von der Bildmitte entfernt liegt als bei exakt verzeichnungsfreier Abbildung (kissenförmige Verzeichnung), ein negatives V kennzeichnet sinngemäß eine tonnenförmige Restverzeichnung.

Modulationsübertragung T als Funktion der Bildhöhe u . Spaltorientierung: tangential - - - sagittal -
Weißes Licht. Ortsfrequenzen $R = 10, 20$ und 40 Perioden/mm



Carl Zeiss
Photoobjektive
D-73446 Oberkochen
Telefon (07364) 20-6175
Fax (07364) 20-4045
eMail: photo@zeiss.de
http://www.zeiss.de

Änderungen in Ausführung und Lieferumfang
sowie technische Weiterentwicklung vorbehalten.